



## Wie von einem andern Planeten: Messfahrzeuge



Bild: Roger Fuchs

Allabendlich sind dieser Tage in Herisau die Vibrationsfahrzeuge der Firma DMT unterwegs, um seismische Messungen zur Erforschung des Untergrunds vorzunehmen. Am Donnerstagabend parkte der Konvoi im Quartier Erlenbach (Bild). Zehn Minuten lang erzeugten die Vibrationsfahrzeuge Schallwellen. Die Echos der Schallwellen werden von den verschiedenen Gesteinsschichten im Untergrund reflektiert und an der Oberfläche von den orangefarbenen Geophonen, die man derzeit überall auf

Wiesen und in Wäldern liegen sieht, registriert.

Die Messungen, die zwischen Herisau, Gossau und dem Bodensee vorgenommen werden, sollen Aufschluss über den optimalen Standort für das geplante Erdwärme-Kraftwerk St.Gallen geben. Das Kraftwerk soll die Stadt dereinst mit erneuerbarer Energie versorgen. Diese Energie stammt aus wasserführenden Gesteinsschichten im Untergrund von St. Gallen, die in mehr als 4000 Metern Tiefe liegen. (rf)